



Gildebrief 6

Künstler-Gilde Hagen 1980 e.V.

Hagen im Oktober 2019

Grußwort des Vorsitzenden



Liebe Gildemitglieder,

Das Jahr neigt sich so ganz allmählich dem Ende zu und da fallen mir die Worte von Blücher und Wellington vom 18. Juni 1815 ein: „Die Schlacht ist geschlagen“ So könnte man unsere gesamten Anstrengungen vom Vorstand in Bezug auf unser 40jähriges Jubiläum 2020 betiteln.

Ich denke oft an unsere Mitgliederversammlung vom 5. Januar 2017, wo wir zum ersten Mal das Wort Jubiläum erwähnt haben. Heute stehen wir kurz davor. In der Zeit von damals bis heute haben wir uns ausführlich mit dem Thema befasst. Es gab viele Vorschläge, die wir auch im Laufe der Zeit streichen mussten, denn wo sollte das Geld herkommen? Ich wünsche mir nur, dass unser Jubiläumsjahr so verläuft, wie wir es uns alle vorgenommen haben; 100 prozentige Garantien kann natürlich keiner übernehmen. In diesem Sinne verbleibe ich

Euer Hans-Jürgen

Jahresfahrt 2019 nach Trier

Die Anreise von Zuhause zum Treffpunkt in der Bredelle hat jede/r am Samstagmorgen noch bei z.T. heftigem Regen und Sturm gemacht. Aber es war wie so oft: Wenn die Gilde zur Jahresfahrt aufbricht, hat der Wettergott ein Einsehen. Hinter Bonn klarte es auf und in Trier gab es außer ein paar Tröpfchen auch sonnige Abschnitte.

Im Schlemmerland

Die „Stadtrundfahrt“ begann zunächst mit einem Gang zur Porta Nigra, wo im direkten Umfeld schmackhafte Delikatessen aus unterschiedlichsten Ländern und verschiedenen Provinzen Frankreichs, Italiens und der Region feilgeboten wurden. Die Bandbreite reichte von A wie Antipasti bis Z wie zuckersüße Spezialitäten. Ob Wurst-, Pasteten- und Schinkenspezialitäten, ausgefallenste Käse- und Brotsorten, Gewürze oder Nougat, (fast) jeder Geschmackswunsch wurde erfüllt. Klar, dass unsere Mitglieder nach einem ersten Probierstückchen zugriffen und die ein- oder andere Köstlichkeit mitnahmen.

Römische Spuren

Die sich anschließende Fahrt, der Rundgang und die Führung sorgten mit den Sehenswürdigkeiten Amphitheater aus 100 n. Chr. als römische Arena für Gladiatoren und Tierkämpfe, der Römerbrücke als ältester Brücke nördlich der Alpen, den Thermen am Viehmarkt als römischer Badeanlage aus dem 1. Jh., den Kaiserthermen mit dem unterirdisch begehbaren Kanalsystem aus dem 4. Jh., dem Dom St. Peter als ältester Bischofskirche aus dem 4. Jh. mit der bedeutendsten Reliquie: Der Heilige Rock – die Tunika Jesu Christi und, und, und für einen abgerundeten Überblick insbesondere über die von den Römern hinterlassen Spuren in Trier. Weiterer Höhepunkt war der Besuch in der Konstantin Basilika, dem größten Einzelraum, der aus der Antike überlebt hat aus der Zeit um 310 n.Chr. Der Raum diente Römern als Palastaula und u.a. Kaiser Konstantin als Thronsaal.
Fortsetzung folgt...



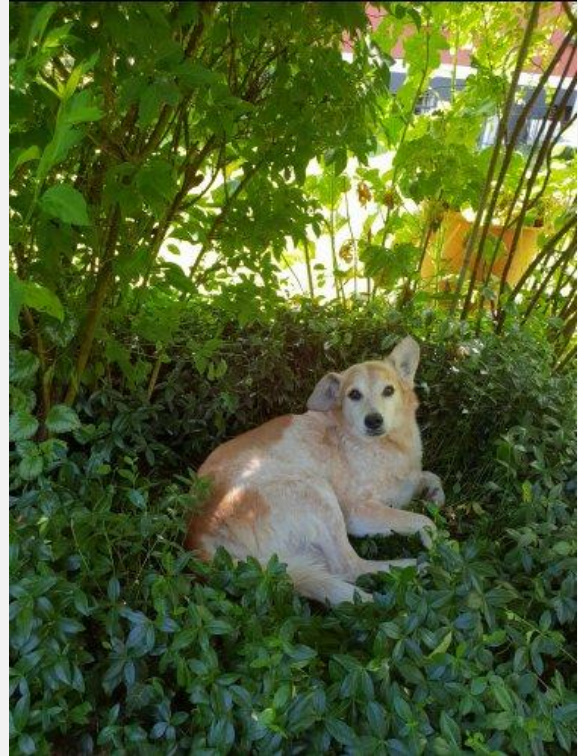
Gartenharmonie



Es sind Harmonie und Kontraste
in den Farben verborgen,
die ganz von selbst
zusammenwirken.
VINCENT VAN GOGH

Meine Bilder sind eine Einheit aus Gemeinsamkeiten und Gegensätzen, wie mein Garten auch. Es gibt Schatten und Licht, die Brennnesseln haben ihren Platz und über das „Unkraut“ freuen sich die Insekten.

Harry, der Hund, liebt sein mit Bodendeckern gepolstertes Plätzchen zum Schlafen.



Die Fische freuen sich über die Mücken, ich weniger, aber meistens lassen sie uns in Ruhe. Meine Bedenken hinsichtlich des Teiches haben sich nicht bewahrheitet - Mücken-, da das ökologische Gleichgewicht zu funktionieren scheint. Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt. Mit einem Gemüsebeet versorgen wir uns den ganzen Sommer mit Salat und süßen Beeren zum Naschen.

Die Magie der Farben, die Natur ist Harmonie, nur meine Augen sehen das oft anders. Rot und gelb sind streng getrennt zu halten, nur der gelbe Mohn meint sich nicht daran halten zu müssen; er geht seine eigenen Wege!

Der Juni, der Lieblingsmonat, die Rosen in Pracht, wenn sie denn mit der Pflege zufrieden waren, der Garten im Blütentaumel.

Jetzt möchte ich die Zeit anhalten!

Eure Martina

Jahresfahrt 2019 nach Trier

FourSide Plaza

Nach so viel Infos war relaxen angesagt. Hier war mit dem FourSide Plaza Hotel ein Glückgriff gelungen. Das Vier-Sterne-Haus direkt an der Mosel rangiert als modernes Design- und Tagungshotel mit geräumigem und stilvollem Ambiente weit oben.

Weinprobe vom Feinsten



Der Abend gehörte der Weinprobe, die das Prädikat „Besonders wertvoll“ verdiente.

Seit mehr als 200 Jahren im Familienbesitz, empfing uns die Chefin des Hauses von Nell und führte uns in den Gewölbekeller, wo in alten Holzfässern der Wein bis zu seiner Reife auf die Flaschenfüllung wartet. Danach ging es in die Winzerstube zur Verkostung unterschiedlicher Weine und zum Essen mit den einheimischen Spezialitäten Trierer Schwenkbraten mit Kartoffelaufwurf und Salaten. Mit seinen Erläuterungen zu den einzelnen Weinsorten

und Hintergründen imponierte mit Felix von Nell, mit 20 Jahren der „Jungspund“ der Familie, mit einem Fachwissen, wie wir es einem Winzer in Ausbildung kaum zugetraut hatten.

Dazu gab es dann sechs ausgewählte Sorten und die kurzweiligste Vermittlung eines jungen Mannes, der den Wein liebt und lebt.

Der Abend war so gelungen, dass die Gildemitglieder lange kein Ende in der Winzerstube fanden und nach der Heimfahrt mit dem Oldtimerbus der Gastgeber im Hotel ein bedeutender Teil der Gruppe noch eine „nachbereitende Besprechung“ abhielt.



Noch ein Glückgriff: Alte Zunftscheune

Nach dem morgendlichen Frühstück ging es per Bus zum Bootsanleger in Bernkastel-Kues. Bei gutem Wetter, teilweise mit Sonnenschein, folgte eine knapp zweistündige lohnenswerte Schiffsfahrt bis Traben-Trarbach. Hinter jeder Flussbiegung präsentierte sich ein wunderschönes

Panorama oder ein pittoreskes Städtchen. Ein Glückgriff war in Traben die von Uli Günnemann

zur Stärkung vor der Rückfahrt ausgesuchte Alte Zunftscheune mit einer schier unübersehbaren Fülle an altem Werkzeug und dem historischen Gewölbekeller, in dem man kein Ende beim Gucken und Staunen fand.

Da war es zu verschmerzen, dass sich der auf der Rückfahrt geplante Abstecher nach Beilstein wegen einer Straßensperrung erledigte und stattdessen noch Cochem für einen Kurzaufenthalt eingeschoben wurde. Der einsetzende Regen machte den Abschied nach zwei außerordentlich harmonischen Tagen mit einem bunten Strauß an Erlebtem damit auch deutlich leichter.



Gesamtfazit:

Die Jahresfahrt 2019 der Gilde wird allen, die teilgenommen haben, noch lange in positiver Erinnerung bleiben.

Kurz und Bündig

Termin für Museumsnacht steht

Schon jetzt beginnen die ersten Vorplanungen für die 4. Breckerfelder Museumsnacht, nachdem der Termin mit Freitag, 05.06.2020 nun feststeht. Seit ihrem Start vor nun mehr als drei Jahren hat sich die Museumsnacht immer mehr zu einem kulturellen Höhepunkt in der Hansestadt entwickelt. In den letzten beiden Nächten waren unsere Mitglieder Lucie Tolksdorf, Careen Jürgens, Sabine Schulte, Barbara v.d. Brück, Charlotte Maurer und Gabi Moers mit z.T. längeren Ausstellungen in unterschiedlichen Lokalitäten vertreten. Auch 2020 wird versucht, wieder Gilde-Mitgliedern eine Beteiligung zu ermöglichen. Es laufen auch Bestrebungen, erstmalig an diesem Abend mit der Ortsdurchfahrt die Hauptverkehrsstraße zu sperren, um den zahlreichen Besuchern eine sichere Teilnahme zu ermöglichen, da sich allein an der Frankfurter Str. ein knappes Dutzend Aussteller präsentieren werden.

Jubiläumsausstellung im April

Unsere große Jubiläumsausstellung „40 Jahre Künstlergilde“ mit Vernissage am 23.04.2020 in der Sparkassenhauptstelle an der Körnerstr. wirft schon jetzt erste Schritte voraus.

Voraussichtlich je zwei Werke können von den teilnehmenden Mitgliedern zur Ausstellung angemeldet werden. Wegen der umfangreichen Vorarbeiten ist es erforderlich, die Bilder verbindlich bis zu unserer Jahreshauptversammlung am 07.01.2020 zu benennen. Wie immer mit Namen, Titel, Größe, Machart, Preis und einem Foto per Mail an Bernd

Abbau der Ausstellung in Fröndenberg

Die Ausstellung in Fröndenberg endet am 6.11.19. Abbau erfolgt ab ca. 13.30 Uhr. Wer nicht kann bitte Abtransport selber organisieren.

Bitte nicht vorher kommen und selbst abhängen! Ich möchte einen geregelten Abbau und kein Chaos mit halbleeren Fluren. Das sollte auch in eurem Sinne sein, falls wir da noch einmal ausstellen.

Danke. Euer Bernd

Prominenten und den Mund gelegt...



**Uli, ruf´ Loriot an,
das Bild hängt schief**

Termine und Ausstellungen der Gilde-Mitglieder 2019/20

Stand:01.10.2019

Zeit	Wer?	Titel	Wann und wo?
09.08. – 09.12.19	Peter Wollny	Perspektiven	Haus Glörtal, Breckerfeld, Glörtalsperre 1 Tägl. ab 11.00 Uhr, so. ab 10.00 Uhr
14.06. – 12.12.19	Barbara vor der Brück	Blickpunkte	Lammerding & Pfeiffer, Breckerfeld, Frankfurter Str. 73 Während der Geschäftszeiten* *Vorherige tel. Abstimmung erbeten 0177/23 57 660
13.09. – 06.11.19	Le Quan Chuong	Ein Leben zwischen Mekong und Volme	Altes Stadtbad Haspe tgl. 10.00 – 17.00 Uhr Ein Teil der Verkaufserlöse gehen an die Cap-Anamur-Kinder-Flüchtlingshilfe
15.12..19 – 23.04.20	Petra Bleicher	Strukturwelten	Lammerding & Pfeiffer, Breckerfeld, Frankfurter Str. 73 Während der Geschäftszeiten* *Vorherige tel. Abstimmung erbeten 0177/23 57 660
24.09.19 – 20.01.20	Christel Krones	Italienische Momente	Mamma Mia, Breckerfeld, Frankfurter Str. 89 tgl. 12.00 – 14.30 Uhr und 18.00 – 23.00 Uhr Sa. von 18.00 – 23.00 Uhr Mo. Ruhetag
14.10. - 01.12.19	Christiane Bisplinghoff	Auf leichten Wegen	Westfalenbad Hagen, Sauna Ruhehaus "Kunsterlebnis", Während der Öffnungszeiten der Sauna
08.09. – 06.11.19	Gilde Jahres- ausstellung	Farbansichten	Rathaus Fröndenberg während der üblichen Öffnungszeiten
10.11. – 22.11.19	Sabine Schulte	Denkanstöße - Kunst spendet	Sparkasse Niedersprockhövel Vernissage am So., 10.11.19, 16.00 Uhr 1/3 der Verkaufserlöse gehen als Spende an die Krebshilfe Sprockhövel/Hattingen
02.02.20 – 19.04.20	Careen Jürgens	Zwischen Traum und Wirklichkeit	Hasper Hammer, Hammerstr. 10, 58135 Hagen Vernissage am So., 02.02.20, 11.30 Uhr Besichtigung vor und nach den Veranstaltungen

Weihnachtsessen

Am Dienstag, 3. Dezember 2019 ab 18 Uhr findet im Restaurant Kehrenkamp, Delsterner Str. 172 unser weihnachtlicher Jahresabschluss statt.

Jahreshauptversammlung

Der Vorstand lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Dienstag, 07.01. 2020 um 19 Uhr ein.

Tagesordnungspunkte:

- 1. Bericht des Vorstandes mit Jahresrückblick 2019; ●2. Bericht der Kassenprüfer/Innen
- 3. Bericht der Geschäftsführung über Einnahmen, Ausgaben und Mitgliederentwicklung des Jahres 2019
- 4. Neuwahl des Vorstandes; ●5. Aktivitäten zum Jubiläumsjahr 2020 ●6. Ehrungen ●7. Verschiedenes

Gildebrief 7 Redaktionsschluss ist der 15.01.2020